

---

AKTUELLER STAND DER NORMUNG VON PEARL

---

Prof. Dr. Helmut Rzehak, Lehrstuhl für Echtzeitrechensysteme an der Hochschule der Bundeswehr in Neubiberg, Obmann des UA 5 - 8 im Normenausschuß Informationsverarbeitung des DIN

Der Normentwurf (Gelbdruck) für DIN 66253 Teil 1 Programmiersprache PEARL/Basic PEARL ist im Juni 1978 erschienen. Es ging eine größere Anzahl von Einsprüchen ein, die überwiegend Mängel der Darstellungsmethode betrafen. Diese sind in den Normungsgremien behandelt worden und werden, soweit sie berechtigt sind, in der weiteren Arbeit berücksichtigt. Der zuständige Unterausschuß im Normenausschuß Informationsverarbeitung befaßte sich jedoch seitdem vorwiegend mit der Erarbeitung der Normvorlage für DIN 66253 Teil 2/Full PEARL. Dieser liegt vollständig vor und wird derzeit beraten.

Für eine eindeutige Beschreibung der Sprache wurde eine präzisere Beschreibungsmethode als notwendig angesehen und hierfür die Form einer attributierten Grammatik ausgewählt. Allerdings ist eine präzisere Beschreibungsmethode notwendigerweise auch formaler. DIN 66253 Teil 2 enthält eine integrierte Beschreibung von Full PEARL und Basic PEARL, d.h. aus der Beschreibung von Full PEARL geht in eindeutiger Weise hervor, welche Sprachelemente hiervon zum Sprachumfang Basic PEARL gehören. Hierdurch konnte gewährleistet werden, daß dies ein Subset von Full PEARL ist. Änderungen an Basic PEARL erwiesen sich nur in vier Punkten als notwendig bzw. sinnvoll, wobei hier gleichzeitig eingegangene Einsprüche berücksichtigt werden konnten. Um zu gewährleisten, daß beim Übergang von der mehr informellen Beschreibung in DIN 66253 Teil 1 zu der stärker formalen Beschreibung in DIN 66253 Teil 2 keine Änderungen bzw. unkontrollierte Präzisierung der Sprache vorgenommen wurden, wird der vorliegende Normentwurf vor seiner Veröffentlichung durch Gutachter überprüft, die an der Erarbeitung nicht beteiligt waren.

Unterstellt man, daß bei dieser Überprüfung keine schwerwiegenden Abweichungen festgestellt werden, ist mit einer Veröffentlichung Mitte dieses Jahres zu rechnen. Die darauffolgende Einspruchsfrist sollte von allen an PEARL Interessierten genutzt werden, damit die endgültige Festlegung sowohl aus der Sicht der Anwender als auch der Implementierer ausgereift ist. Insbesondere sollten sich Anwender und Implementierer noch einmal kritisch mit dem Sprachumfang von Basic PEARL und Full PEARL auseinandersetzen.

Der Gelbdruck von DIN 66253 Teil 1 Basic PEARL wurde bei der ISO als Kandidat eingereicht. Die endgültige Entscheidung darüber, ob Basic PEARL ein Kandidat für die internationale Normung wird, ist noch nicht gefallen, da durch neue, im Ganzen nicht praktikable Abstimmungsmodalitäten des TC 97 der ISO trotz des Wohlwollens der großen Mehrheit der stimmberechtigten Mitgliedsländer Schwierigkeiten entstanden sind. Ist Basic PEARL als Kandidat für die internationale Normung akzeptiert, so ist noch eine zeitraubende Behandlung in den Gremien der ISO erforderlich, die durch eine möglichst große Verbreitung von PEARL erheblich unterstützt werden kann. Da nur Basic PEARL als Kandidat bei der ISO eingereicht ist, kann im Deutschen Normenwerk dies nicht durch eine integrierte Beschreibung von Full PEARL und Basic PEARL ersetzt werden. Es wurde daher beschlossen, DIN 66253 Teil 1 nach Einarbeitung der berechtigten Einsprüche in der seitherigen Form als Vornorm zu veröffentlichen. Dies könnte gleichzeitig den Einstieg in das Normenwerk für diejenigen erleichtern, die sich noch nicht mit formalen Beschreibungsmethoden ausführlich befaßt haben. Über dieses Vorgehen muß jedoch noch im zuständigen Unterausschuß beraten werden.